

1 743 Bücher mit 211 304 Seiten gelesen

274 Teilnehmer beim Lesesommer dabei – Ältere haben weniger Interesse

■ Zu der Abschlussparty des Lesesommers waren am Freitag alle Teilnehmer ins Atrium des Rheinberger-Gebäudes eingeladen. Dort erhielten sie ihre Urkunden, in einer Auslosung wurden zusätzlich noch zahlreiche Preise ermittelt.

Ulrike Weil, Leiterin der Stadtbücherei, erklärte, dass in diesem Jahr 274 Kinder (2015 waren es 272) zwischen sechs und 16 Jahren teilgenommen haben und 173 (2015: 168) einen erfolgreichen Abschluss mit mindestens drei gelesenen Büchern erreichten. Weil freute sich sehr über das ungebrochene Interesse, was sich in den 87 Neuanmeldungen (2015: 79) deutlich widerspiegeln. Beeindruckend sei deshalb auch das Gesamtergebnis: Es wurden 1 743 Bücher mit 211 304 Seiten gelesen. Die jeweils fleißigsten Leser einer Altersstufe erhielten ein Geschenk (siehe Hintergrund-Kasten).

Deutlich wurde jedoch, dass das Leseinteresse mit dem Alter merklich abnimmt. Das Gros der jungen Leser war jünger als elf Jahre, ab 14



Unser Bild zeigt die fleißigsten Leseratten des Lesesommers (von links): Gabriele Kimmle, Chantal Müller und Aaron Drewes zusammen mit Stadtbücherei-Leiterin Ulrike Weil. (Foto: Scharf)

Jahren waren es nur noch 16 Teilnehmer. Und nur ein 16-Jähriger nahm das Angebot des Lesesommers an.

Ein Höhepunkt der Veranstaltung war die Verlosung von Büchern, Gutscheinen und drei Hauptpreisen. Isabell Lederhilger erhielt dabei als ersten Preis einen E-Book Reader. Der zweite Preis, ein Sitzsack, ging an No-

el Semmet, Leonard Ebelshäuser erhielt als dritten Preis einen Scooter. Weitere 50 Kinder freuten sich über verschiedene Gutscheine und Buchpreise, gestiftet von der PZ, Thalia und Rofu.

Unter den Gästen im Rheinberger-Atrium war auch Dr. Heike Jochum, die mit der Kinder- und Jugendstif-

■ HINTERGRUND

Leseratten

Die fleißigsten Leser aller Altersstufen erhielten einen besonderen Preis.

Sieben Jahre und jünger: Marlene Koniczek (40 Bücher mit 4 125 Seiten).

Acht bis neun Jahre: Aaron Drewes (24/5 793).

Zehn bis elf Jahre: Chantal Müller (97/16 701).

Zwölf bis 13 Jahre: Gabriele Kimmle (52/19 859).

14 bis 16 Jahre: Daniel Franz (13/4 862). (nsf)

tung „Rainer Jochum“ die Veranstaltung wesentlich unterstützt. Für das musikalische Rahmenprogramm sorgten die jungen Musiker der „Church-Mountain-Band“, die, ganz zu ihrem Bandnamen passend, von der Realschule plus Kirchberg in den Rheinberger gekommen waren. (nsf)